

Mit diesen Informationen erfüllt die Bank ihre gesetzlichen Informationspflichten gemäß Artikel 246 b § 2 Absatz 1 EGBGB in Verbindung mit Artikel 246 b § 1 Absatz 1 EGBGB. Diese Informationen sind nicht befristet und werden nur in deutscher Sprache mitgeteilt.

A Allgemeine Information

Name und Anschrift
Baden-Württembergische Bank

Kleiner Schlossplatz 11
70173 Stuttgart

E-Mail: payangocard@bw-bank.de

Telefon: 0711 127-31040
Telefax: 0711 127-31041

Rechtsform

Die Baden-Württembergische Bank ist eine unselbstständige Anstalt der Landesbank Baden-Württemberg. Die Landesbank Baden-Württemberg ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts. Erklärungen der Baden-Württembergischen Bank im Rahmen der Geschäftsverbindung berechtigen und verpflichten ausschließlich die Landesbank Baden-Württemberg.

Gesetzliche Vertretungsberechtigte der Bank

Vorstand: Rainer Neske, Vorsitzender,

Michael Horn, stv. Vorsitzender,

Karl Manfred Lochner, Dr. Christian Ricken, Alexander Freiherr von Uslar-Gleichen, Volker Wirth

Geschäftsanschrift: vgl. Anschrift der Bank

Hauptgeschäftstätigkeit der Bank

Die Baden-Württembergische Bank betreibt alle banküblichen Geschäfte (insbesondere Kontoführung, Zahlungsverkehr, Einlagengeschäft, Wertpapier- und Depotgeschäft, Kreditgeschäft u. Ä.), soweit das Gesetz über die Landesbank Baden-Württemberg und die Satzung der Landesbank Baden-Württemberg keine Einschränkungen vorsehen.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Für die Zulassung der Bank zuständige Aufsichtsbehörde:

Europäische Zentralbank, Sonnenmannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main (Internet: www.ecb.europa.eu)

Für den Verbraucherschutz zuständige Aufsichtsbehörde:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt (Internet: <http://www.bafin.de>)

Eintragung im Handelsregister Landesbank Baden- Württemberg:

Amtsgericht Stuttgart: HRA 12704

Amtsgericht Mannheim: HRA 4356 und 104440

Amtsgericht Mainz: HRA 40687

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE 147 800 343

Vertragssprache

Die Vertragsbedingungen und diese vorvertraglichen Informationen werden in deutscher Sprache mitgeteilt. Die Bank wird mit dem Kunden während der Laufzeit des Vertrags in Deutsch kommunizieren.

Rechtsordnung/Gerichtsstand

Für die Aufnahme von Beziehungen zum Kunden vor Vertragsabschluss gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland, soweit dem nicht zwingende gesetzliche Regelungen entgegenstehen. Auf den Vertragsschluss und auf den Vertrag zwischen dem Kunden und der Bank findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung, soweit dem nicht zwingende gesetzliche Regelungen entgegenstehen. Es gibt keine vertragliche Gerichtsstandsklausel.

Außergerichtliche Streitschlichtung und sonstige Beschwerdemöglichkeit

Bei Streitigkeiten mit der Bank besteht die Möglichkeit, die Verbraucherschlichtungsstelle beim Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands (VÖB) anzurufen. Die Beschwerde ist in Textform zu richten an: Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands (VÖB) Verbraucherschlichtungsstelle, Postfach 110272, 10832 Berlin, E-Mail: ombudsmann@voeb-kbs.de, Internet: www.voeb.de. Näheres regelt die Verfahrensordnung, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren vor dieser anerkannten Verbraucherschlichtungsstelle teil. Bei behaupteten Verstößen gegen das Zahlungsdiensteaufsichtsgesetz, die §§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs oder Artikel 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuchs kann auch Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht eingelegt werden. Die Adressen lauten: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt am Main.

Hinweis zum Bestehen einer freiwilligen Einlagensicherung

Die Bank gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Hinweise sind erhältlich unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank oder über www.dsgv.de/sicherungssystem.

B Information zum Kreditkartenvertrag

Wesentliche Leistungsmerkmale

Karteneinsatz: Für den Einsatz der Karte ist das Bilden von Guthaben auf dem Kartenkonto erforderlich. Die Karte berechtigt Sie insbesondere im In- und Ausland zum bargeldlosen Erwerb von Waren und Leistungen bei Visa- Vertragsunternehmen, die Online-Autorisierungen vornehmen. Dies gilt auch für Bargeldabhebungen bei den dem Visa-System angeschlossenen Kreditinstituten und Geldautomaten (Bargeldservice).

Die Vertragsunternehmen sowie die Kreditinstitute und Geldautomaten im Rahmen des Bargeldservices sind an dem Visa-Symbol zu erkennen, das auf der Karte zu sehen ist.

Kartenguthaben: Bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres ist das Guthaben auf max. 500 EUR begrenzt. Beträge über dieser Guthabengrenze werden auf Ihr Girokonto überwiesen. Die Verzinsung ist variabel und wird von der Bank entsprechend der Entwicklung am Geldmarkt angepasst. Der aktuelle Zinssatz ist jederzeit im Internet abrufbar.

Kartenservice Online: Der Karteninhaber erhält automatisch den Online- Zugang zu seinem Kartenkonto. Dieser Service heißt BW-Bank Kartenservice Online. Über BW-Bank Kartenservice Online kann der Karteninhaber online seine Monatsrechnungen sowie tagesaktuelle Umsätze, Gutschriften und den Kartensaldo abrufen.

SMS-Service: Per SMS kann sich der Karteninhaber über kartenkontospezifische Informationen (z. B. Umsätze, Kartensaldo) benachrichtigen lassen.

Entgelte, Zinsen und Wechselkurse

Die Ausstellungsgebühr/den Jahrespreis der Karte und die Höhe des Zinssatzes für die Guthabenverzinsung ergeben sich aus dem Preis- und Leistungsverzeichnis der PayangoCard bzw. dem Kartenantrag/ Freischaltungsbogen. Dies gilt auch für die anzuwendenden Referenzzinssätze und -wechselkurse und den maßgeblichen Stichtag für deren Bestimmung. Weitere Preise, insbesondere für die Nutzung der Karte, sowie deren Änderung entnehmen Sie bitte ebenfalls dem Preis- und Leistungsverzeichnis der PayangoCard sowie den Bedingungen für die PayangoCard.

Vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten

Soweit aufgrund von Einzahlungen auf das Kartenkonto Guthabenzinsen anfallen, sind diese Einkünfte steuerpflichtig. Bei Fragen sollten Sie sich an die für Sie zuständige Steuerbehörde bzw. Ihren steuerlichen Berater wenden. Dies gilt insbesondere, wenn Sie im Ausland steuerpflichtig sind. Kosten, die nicht von der Baden-Württembergischen Bank abgeführt oder in Rechnung gestellt werden (z.B. für Telefon, Internet, Porti), hat der Kunde selbst zu tragen.

Zusätzliche Kommunikationskosten

Zusätzliche Kommunikationskosten werden seitens der Bank nicht in Rechnung gestellt.

Kommunikation

Informationen über die mit der Kreditkarte getätigten Verfügungen erhalten Sie entsprechend den Regelungen in den Kreditkartenbedingungen. Während der Vertragslaufzeit kann der Karteninhaber jederzeit die Übermittlung der Vertragsbedingungen sowie die Information für den Verbraucher zu Verbraucherverträgen im Fernabsatz in Papierform oder auf einem anderen dauerhaften Datenträger verlangen.

Leistungsvorbehalt

Der Karteninhaber darf die Karte nur im Rahmen des auf dem Kartenkonto vorhandenen Guthabens verwenden.

Zahlung und Erfüllung des Vertrages

Entgelte

Die anfallenden Entgelte werden auf dem Kartenkonto wie folgt belastet:

- Jahrespreis für Karte lt. beigefügtem Preis- und Leistungsverzeichnis der Bank für die PayangoCard
- Transaktionsbezogene Einzelentgelte nach Ausführung der Transaktion

Erfüllung durch die Bank

Die Bank erfüllt ihre Pflicht aus dem Vertrag, indem die Bank die vom Karteninhaber mit der Karte gegenüber dem Vertragsunternehmen eingegangenen Zahlungsverpflichtungen begleicht oder innerhalb des Bargeldservices Bargeld an den Karteninhaber auszahlt.

Zahlungsverpflichtung des Kunden

Der Karteninhaber ist verpflichtet, der Bank die aus der Nutzung der Karte entstehenden Aufwendungen zu erstatten, es sei denn, eine wirksame Forderung des Vertragsunternehmens wurde nicht begründet. Bei der BW Basic Visa Card erfolgt die Verrechnung der Kartenumsätze mit dem auf dem Kartenkonto vorhandenen Guthaben. Fällige Zahlungen, insbesondere Sollsalden, die auf dem Kartenkonto entstehen, wenn sich nicht genügend Guthaben auf dem Kartenkonto befand (durch Gebührenbelastungen usw.), werden Ihrem im Kartenantrag/Freischaltungsbogen angegebenen Girokonto belastet bzw. per Lastschrift eingezogen.

Vertragliche Kündigungsregeln

Kündigungsrecht des Karteninhabers

Der Karteninhaber kann den Kartenvertrag jederzeit ohne Kündigungsfrist kündigen. Werden dem Karteninhaber Änderungen der Bedingungen oder der Entgelte angeboten, kann er den Kartenvertrag vor dem Wirksamwerden der Änderung fristlos und kostenfrei kündigen.

Kündigungsrecht der Bank

Die Bank kann den Kreditkartenvertrag jederzeit mit einer Frist von mindestens zwei Monaten und bei Vorliegen eines sachlichen Kündigungsgrundes kündigen. Die Bank kann den Kartenvertrag fristlos kündigen, wenn ein wichtiger Grund vorliegt, durch den die Fortsetzung des Kartenvertrags auch unter angemessener Berücksichtigung der berechtigten Belange des Karteninhabers für die Bank unzumutbar ist. Ein solcher Grund liegt insbesondere vor, wenn der Karteninhaber unrichtige Angaben über seine Vermögenslage gemacht hat oder eine wesentliche Verschlechterung seiner Vermögenslage eintritt oder einzutreten droht und dadurch die Erfüllung der Verbindlichkeiten aus dem Kartenvertrag gegenüber der Bank wesentlich gefährdet ist.

Folgen einer Kündigung

Mit Wirksamwerden der Kündigung darf die Kreditkarte nicht mehr benutzt werden und ist unverzüglich an die Bank zurückzugeben.

Laufzeit des Vertrages

Der Kartenvertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen.

Sonstige Rechte und Pflichten der Baden- Württembergischen Bank und des Kunden

Dem Kreditkartenvertrag zwischen der Baden-Württembergischen Bank und Ihnen liegen die Bedingungen für die PayangoCard zugrunde. Die genannten Bedingungen stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung.

C Informationen über die Besonderheiten des Fernabsatzvertrages

Informationen zum Zustandekommen des Kartenvertrages im Fernabsatz

Sie geben gegenüber der Baden-Württembergischen Bank ein Angebot auf Abschluss eines Kartenvertrages ab, indem Sie das ausgefüllte und unterzeichnete Formular für den Antrag auf Ausstellung einer Kreditkarte an den BW-Bank Kartenservice übermitteln und dieses ihm zugeht. Der Kreditkartenvertrag kommt zustande, wenn der von der Baden- Württembergischen Bank beauftragte Dienstleister die Kreditkarte ausstellt und an Sie versendet. Sofern zu diesem Zeitpunkt die erforderliche Legitimation noch nicht erfolgt ist, kommt der Vertrag erst zustande, wenn der von Ihnen unterschriebene Freischaltungsbogen bei der Bank eingeht, spätestens jedoch, wenn Sie die Karte erstmalig einsetzen.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Nummer 7 bis 12, 15 und 19 sowie Artikel 248 § 4 Absatz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Fax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

Baden-Württembergische Bank
Unselbstständige Anstalt der Landesbank Baden-Württemberg
Kleiner Schlossplatz 11
70173 Stuttgart
Telefax: 0711 124-31041
E-Mail: payangocard@bw-bank.de

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt sein. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Bei Widerruf dieses Vertrags sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Leistung betrifft, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wird.

Ende der Widerrufsbelehrung

Ihre Baden-Württembergische Bank